

MIXOL®

Universal-Abtönkonzentrat

Allgemeine technische Hinweise über MIXOL®

MIXOL® Universal-Abtönkonzentrate enthalten keine Bindemittel, deshalb nicht pur verwendbar!

Vor Gebrauch MIXOL® kräftig aufschütteln und nach der Entnahme die Flasche verschlossen aufbewahren. Dadurch bildet MIXOL® weder Haut noch Klumpen, das Material trocknet nicht ein und bleibt jahrelang verwendungsfähig. Zudem ist MIXOL® weitgehend **frost- und hitzebeständig**. Nach Lagerung unter Frost sind die Konzentrate bei Raumtemperatur zu lagern und nach Aufschütteln dann wieder voll einsatzfähig.

MIXOL®-Farbtöne, die **keine „LW-Oxyd-Typen“ sind**, sind nur bedingt einsetzbar in lösemittelhaltigen Dispersionen und Fassadenfarben auf Pliolit- oder Polymerisatharzbasis, elastischen Anstrichmitteln, Polyestern, Polyurethan 1- und 2-Komponenten-Lacken und Einbrennlacken. Bei kationischen Anstrichmitteln unbedingt die max. MIXOL®-Zugabemengen beachten!

Die maximale MIXOL®-Zugabemenge ist je nach Art des Anstrichmittels unterschiedlich, sollte aber grundsätzlich 10% nicht übersteigen. Beachten Sie dabei folgende Zugabehöchstmengen für: **Dispersionen ca. 10%; Lacke ca. 5-8%; Acryl-Lacke ca. 6%; farblose Anstriche, Lasuren, Beizen, Holzwachse ca. 3-5%; Silicat- und Siliconharzfarben und -beschichtungen 3%. Isolierfarben auf kationischer Basis max. 1% LW-Oxyd-Farbtöne, bei Verwendung der Oxyd-Brillant-Farbtöne Nr. 29-32 max. 5%. In aromatenarmen oder aromatenfreien Lacken, in Siliconharzbeschichtungen sowie in Silicatfarben und anderen, mineralisch abbindenden Materialien, nur die MIXOL®-LW-Oxyd-Typen verwenden! (Roter Flaschenverschluss = Oxyd-Type!)**

Speziell im Lackbereich ist MIXOL® Universal-Abtönkonzentrat von Hand evtl. schwer einzurühren. MIXOL® sollte deshalb **grundsätzlich mit einem Rührgerät** (z. B. Bohrmaschine mit Flügelrührer) kräftig eingerührt werden! In jedem Fall einen Verträglichkeits-Test mit einer „Aufreibe-Probe“ machen! Dazu die getönte Farbe aufstreichen und sofort mit dem Finger kräftig reiben. Wird dabei der Farbton dunkler, ist das Konzentrat nicht richtig eingerührt oder es besteht eine Unverträglichkeit mit MIXOL®! Nochmals kräftig rühren und Test wiederholen! **Erst tönen dann verdünnen!**

Die Farbtöne 6, 7, 10 und 18 sind **nicht für Außenanwendung** geeignet. Als Alternative zu diesen Innen-Typen grundsätzlich im Außenbereich **Nr. 26 Echt-Gelb, Nr. 27 Echt Rot und Nr. 30 Oxyd-Brillant-Gelb** verwenden! Außerdem bieten wir für Holzanstrichmittel, Transparentlacke usw. ein „**Weiß-Konzentrat**“ (Nr. 25) an.

Beachten Sie bitte grundsätzlich die Angaben auf den Etiketten und in der MIXOL®-Farbtonkarte sowie die Typenbezeichnungen:

LW-Type und LW-Oxyd-Type = licht- und wetterecht für innen und außen!

L-Type = nur für Innenanstriche geeignet!

Bei Zugabe von 1 Flasche MIXOL® à 20 ml in eine mittlere Weißqualität erreicht man etwa folgende Farb-Prozent-Stufen entsprechend der MIXOL®-Farbtonkarte:

	Lacke			Dispersionen				
	375 ml	750 ml	2500 ml	1,25 l = ca. 2 kg	2,5 l = ca. 4 kg	5 l = ca. 8 kg	10 l = ca. 16 kg	12,5 l = ca. 20 kg
Einzufärbende Weißmenge								
ca. erreichte Farbtonstufe	8%	4%	1%	1,6%	0,8%	0,4%	0,2%	0,16%

* Achtung: %-Angaben in dieser Farbkarte = MIXOL®-Zugabe **nach Gewicht** in einem Weißlack mittlerer Qualität. Bei Weiß-Qualitäten mit unterschiedlich hohem Titandioxyd-Gehalt ergeben sich trotz **gleicher MIXOL®-Zugabemenge** unterschiedlich starke Farbtöne!

MIXOL-Produkte Diebold GmbH, 73230 Kirchheim/Teck (Deutschland)

Oxyd-Typen-Generation

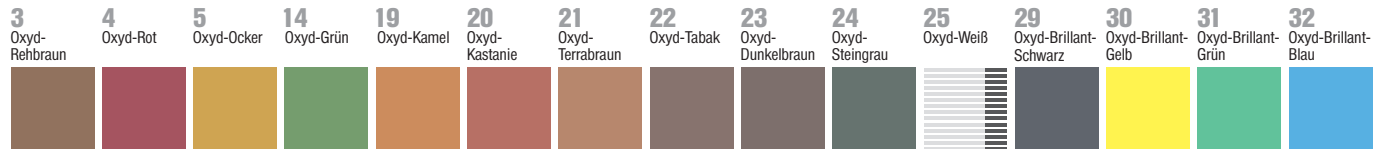


Ab sofort erkennen Sie die **MIXOL®-Oxyd-Typen** für den Profi-Bereich am neuen, **roten Flaschenverschluss!** Lieferbare Oxyd-Farbtöne siehe unten.

An die Qualität von Farben, Lacken und sonstigen Beschichtungsstoffen sowie auch an Abtönsysteme wie **MIXOL®**, werden immer höhere Ansprüche gestellt. Durch die Verwendung von Pigmenten höchster Qualität und Beschaffenheit (Metall- und Eisen-Oxyde) haben wir uns schon seit längerer Zeit u. a. mit **15 MIXOL®-Oxyd-Typen** darauf eingestellt. Diese erfüllen in ganz besonderem Maße die hohen Anforderungen in Bezug auf Licht- und Wetterechtheit im Außenbereich bzw. beim Abtönen schwierigster Materialien.

- Ausschließlich **Oxyd**-Farbtöne sollen verwendet werden in
- ▶ **allen Farben und Beschichtungen auf Silikat-Basis,**
 - ▶ **allen mineralisch abbindenden Baustoffen,**
 - ▶ **allen Farben und Beschichtungen auf Silikonharz-Basis,**
 - ▶ **allen aromatenarmen und aromatenfreien Lacksystemen,**
 - ▶ **allen Isolier-, Absperr- sowie lösemittelhaltigen Fassadenfarben!**

Bitte beachten Sie dazu in unserem Anwender-Tipp „**MIXOL® Oxyd-Farbtöne: WANN und WARUM?**“ die Angaben über die unterschiedlichen Zugabemengen!



Licht- und Wetterechtheit der MIXOL® Abtönkonzentrate



geprüft in PVAC-Dispersion als Papieraufstrich nach 5000 Stunden Xenotest-Belichtung.
Prüfung der Wetterechtheit: 4 Jahre Bewitterung

Wertungs-Tabelle

Bezeichnung der Farbtöne	Typ	Lichtechtheitswerte bei MIXOL®-Zugabe von		
		½ %	3 %	10 %
Nr. 1 Schwarz	LW	12	12	12
Nr. 2 Umbra	LW	12	12	12
Nr. 3 Oxyd-Rehbraun	LW-Oxyd	12	12	12
Nr. 4 Oxyd-Rot	LW-Oxyd	12	12	12
Nr. 5 Oxyd-Ocker	LW-Oxyd	12	12	12
Nr. 6 Maisgelb	L	8	8	9
Nr. 7 Pirogelb	L	9	9	10
Nr. 8 Grün	LW	12	12	12
Nr. 9 Blau	LW	12	12	12
Nr. 99 Meerblau	LW	12	12	12
Nr. 10 Rot	L	8	8	9
Nr. 11 Violett	LW	11	11	12
Nr. 12 Tannengrün	LW	11	11	12
Nr. 13 Grasgrün	LW	10	11	11
Nr. 14 Oxyd-Grün	LW-Oxyd	12	12	12
Nr. 15 Olivgrün	LW	12	12	12
Nr. 16 Lindgrün	LW	10	11	11
Nr. 17 Senf	LW	10	11	11
Nr. 18 Orange	L	8	8	9
Nr. 19 Oxyd-Kamel	LW-Oxyd	12	12	12
Nr. 20 Oxyd-Kastanie	LW-Oxyd	12	12	12
Nr. 21 Oxyd-Terrabraun	LW-Oxyd	12	12	12
Nr. 22 Oxyd-Tabak	LW-Oxyd	12	12	12
Nr. 23 Oxyd-Dunkelbraun	LW-Oxyd	12	12	12
Nr. 24 Oxyd-Steingrau	LW-Oxyd	12	12	12
Nr. 25 Weiß	LW-Oxyd	12	12	12
Nr. 26 Echt-Gelb	LW	11	11	12
Nr. 27 Echt-Rot	LW	11	11	12
Nr. 28 Echt-Pink	LW	11	11	12
Nr. 29 Oxyd-Brillant-Schwarz	LW-Oxyd	12	12	12
Nr. 30 Oxyd-Brillant-Gelb	LW-Oxyd	12	12	12
Nr. 31 Oxyd-Brillant-Grün	LW-Oxyd	12	12	12
Nr. 32 Oxyd-Brillant-Blau	LW-Oxyd	12	12	12

Erklärung der Lichtechtheitswerte:

Es entspricht: Xenotest-Belichtungsstunden

- 7 = 160 Std. = ca. 4 Wochen Sommerbelichtung
- 8 = 320 Std.
- 9 = 640 Std. = ca. 1 Jahr Sommerbelichtung
- 10 = 1250 Std.
- 11 = 2500 Std.
- 12 = 5000 Std. = mehrere Jahre Sommerbelichtung

Erklärung der Typenbewertung:

LW-Type = licht- und wetterecht für innen und außen!
L-Type = nur für Innenanstriche geeignet!